

## Kegler landen Big-Point in der Landesliga-Süd

DJK Eichstätt gewinnt beim Verfolger KF Jedesheim mit 6:2 Mannschaftspunkten

Jedesheim (rbm) Zum Beginn der Rückrunde führte es die Mannen der DJK Eichstätt zum Verfolger KF Jedesheim und holten durch eine starke Aufholjagd ab der Mittelpaarung einen wichtigen Auswärtserfolg mit 6:2 Mannschaftspunkten bei sehr guten 3320:3221 Holz. Durch diesen Sieg vergrößert sich nicht nur der Abstand zum Gastgeber, sondern durch die Niederlagen der direkten Konkurrenz bauen die Domstädter die Führung in der Landesliga Süd auf vier Punkte aus. Bei den Freunden aus Jedesheim starteten auf Eichstätter Seite Andreas Niefnecker und Markus Rehm gegen Peter Rueß und Timo Alander. Nach verhaltenem Beginn steigerte sich Rehm kontinuierlich, was jedoch zum Punktgewinn nicht ausreichte und hatte mit 1:3 Satzpunkten bei 518:546 Holz das Nachsehen. Auf den Nebenbahnen hatte der Jedesheimer Alander einen Sahnetag und beendete sein Spiel mit dem Tagesbestwert von herausragenden 591. Niefnecker legte ab der Hälfte ordentlich zu und kämpfte sich heran. Schlussendlich musste er sich zwar mit 577 bei 2:2 SP geschlagen geben, holte jedoch wichtige Holz auf. Mit einem Rückstand von 42 Holz bei 0:2 Mannschaftspunkte betraten Jürgen Frey und Christian Buchner gegen Nico Stimpfle und Andreas Rueß, der nach 30 Wurf durch Harald Hoyer ersetzt wurde, die Bahnen. Durch einen überragenden dritten Durchgang mit 165 Holz brachte sich Frey zurück in das Spiel und holte mit 2:2 SP bei 555:542 seinen MP. Auf den Nebenbahnen war Buchner jederzeit Herr der Lage, holte mit seinem Sieg mit 3:1 SP bei 542:479 viele wichtige Holz zurück, drehte im Zusammenspiel mit Frey die Partie und schickten das Altmühltaler Schlusspaar Stefan Spiegel und Benjamin Heigl gegen Peter Badent und Mark Alander bei ausgeglichenen MP (2:2) mit einem Plus 34 Holz auf die Anlage. Beide Domstädter ließen vom Start weg keine Zweifel an dem so wichtigen Auswärtserfolg aufkommen und bauten den Vorsprung stetig weiter aus. Spiegel und Heigl gewannen ihre Duelle je mit 3:1 SP bei sehr guten 573:532 und 555:531 und brachten den schlussendlich klaren Sieg in trockene Tücher. Am kommenden Samstag empfangen die Rot-Weißen im letzten Spiel des Jahres die Fortuna Schwabmünchen, die es nicht zu unterschätzen gilt, da sie den Domstädtern nicht nur das Leben beim Erfolg im Hinspiel schwer machten, sondern schon des Öfteren mit sehenswerten Ergebnissen, wie auch an diesem Spieltag, auf sich aufmerksam machten.



Im zweiten Jahr angekommen: Durch seine Leistungssteigerung zum Vorjahr und seine konstant guten Leistungen in diesem Jahr trägt Benjamin Heigl in seinem zweiten Jahr bei der DJK Eichstätt maßgeblich am Erfolg mit der Tabellenführung in der Landesliga bei.